

Schülervertreterin

Ausschussmitglied Kallidia Kraft

Schülervertreter

1. Vorsitzender Jannek Brauer

Ausschussmitglied Tilko Feist

Stellv. Ausschussvorsitzender Marc Janßen

Ausschussmitglied Thees Becker – für diese Sitzung stimmberechtigt -

Vors. Jugendhilfeausschuss

Brigitte Klee

Stadtjugendpfleger

Stadtjugendpfleger Waldemar Strauch

Protokollführer

Protokollführer Rainer Päsler

Gäste

Björn Heinisch (SPD)

Christos Papachristodoulou

Patrick Papachristodoulou

Frau Dr. Tillessen (KSB)

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 19.01.2012
- 3 Berichte aus den Ausschüssen und Kompetenzgruppen
- 4 Sitzungszeiten und -orte
Änderung des Beschlusses des JUPA vom 05.11.2010
- 5 Wahl zum Jugendparlament am 11.10.2012 - Info
- 6 Job4U-Messe - Bericht
- 7 Beteiligung des Jugendparlamentes an Veranstaltungen
Kundgebung zum 1. Mai im Pumpwerk
Fußballturnier
Multikulturelles Kinderfest am 23.09.2012 im Pumpwerk
- 8 Präsentation des Jugendparlamentes
- 9 Thema "Forderung einer Eishalle" - Informationen
- 10 Verschiedenes

1 Eröffnung der Sitzung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vor Eröffnung der Sitzung stellte Frau Dr. Tillessen die Räumlichkeiten, Tätigkeitsfelder und Angebote des Kinderschutzbundes dem Jugendparlament vor.

Herr Brauer eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Ladung aber mit fünf anwesenden Mitgliedern keine Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 19.01.2012

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wurde dieser Punkt vertagt.

3 Berichte aus den Ausschüssen und Kompetenzgruppen

Es konnten keine Berichte abgegeben werden.

4 Sitzungszeiten und -orte
Änderung des Beschlusses des JUPA vom 05.11.2010

Aufgrund der fehlenden Beschlussfähigkeit wurde dieser Punkt vertagt.

5 Wahl zum Jugendparlament am 11.10.2012 - Info

Herr Päsler stellte dem Jugendparlament eine von der Dienststelle Statistik und Wahlen vorbereitete Änderung der Wahlordnung zum Jugendparlament vor. Kern dieser Änderung sei die in § 1 Abs. 1 Satz 1 der Wahlordnung festgelegten Berechnung der Delegierten in das Jugendparlament:

aktuell: Die im Stadtgebiet Wilhelmshaven zum Wahlzeitpunkt bestehenden ...Schulen... entsenden je angefangene **300 Schülerinnen und Schüler** je 1 Delegierte bzw. Delegierten.

neu: Die im Stadtgebiet Wilhelmshaven zum Wahlzeitpunkt bestehenden ... Schulen ...entsenden je angefangene **200 oder 250 Wählerinnen und Wähler** je 1 Delegierte bzw. Delegierten.

Der Vorteil in dieser Regelung liege darin, dass nicht die Schülerzahl einer Schule maßgebend für die Anzahl der Delegierten einer Schule sei, sondern die Anzahl der aktiven Wählerschaft. Damit werde vermieden, dass wie bei der letzten Wahl an der BBS Friedenstraße 11 Stimmen für einen Sitz im JuPa ausreichend waren. Wobei an der IGS 296 Stimmen nicht für einen Sitz reichten. Anlehnend an die letzte Wahl könnte sich die Mitgliederzahl dadurch von 31 auf 25 reduzieren.

Das Jugendparlament diskutierte eingehend über diesen Vorschlag. Es liege zwar keine Beschlussfähigkeit des Gremiums vor, aber die anwesenden Mitglieder sprachen sich einstimmig dafür aus, dass die Regelung mit 250 WählerInnen bei der nächsten Wahl Anwendung finde. Herr Päsler werde dieses Ergebnis entsprechend weiterleiten.

6 Job4U-Messe - Bericht

Es konnte kein Bericht über die Job4U Messe abgegeben werden.

7 Beteiligung des Jugendparlamentes an Veranstaltungen
Kundgebung zum 1. Mai im Pumpwerk
Fußballturnier
Multikulturelles Kinderfest am 23.09.2012 im Pumpwerk

Herr Brauer berichtete über den Planungsstand zu den Feierlichkeiten am 1. Mai. Das Jugendparlament werde den StreetSoccerContest wieder durchführen. Innerhalb des Jugendparlamentes werden die Aufgaben der Planung und Durchführung von Mitgliedern übernommen. Der DGB unterstütze das Jugendparlament hier tatkräftig, unter anderem auch bei der Erstellung/Aktualisierung des Flyers. Patrick Papachristodoulou, Gast dieser Sitzung, bot hierbei seine Hilfe an. Er sei aktiver Fußballer und veranstalte selbst kleine, private Turniere. Seine Erfahrungen würde er gern mit einbringen. Herr Brauer nahm dieses Angebot gern an.

Herr Päsler berichtete, dass am 23.09.12 das multikulturelle Kinderfest am Pumpwerk stattfinden werde. Das Jugendparlament übernehme hier „traditionell“ die Aufgaben der Laufkartenausgabe, der Preisvergabe, sowie der Würstchen und Getränkeausgabe. Zur nächsten Sitzung möge es verbindliche Zusagen geben, ob und wer diese Aufgaben übernehmen möchte.

8 Präsentation des Jugendparlamentes

Herr Brauer teilte mit, dass die Homepage des JuPa seit längerem nicht gepflegt werde und es ihr an Aktualität fehle. Angesichts der mangelnden Anwesenheit sollte dieser Punkt in einer folgenden Sitzung diskutiert werden.

Die Anwesenden nahmen diesen Vorschlag an.

9 Thema "Forderung einer Eishalle" - Informationen

Dieses Thema wurde auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

10 Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung 16.50 Uhr

Erster Vorsitzender
Jannek Brauer

Protokollführer
Rainer Päsler